

An den Bürgermeister

Stefan Meisenberg
Hauptstrasse 20

51709 Marienheide

Grüne Ratsfraktion Marienheide
www.gruene-marienheide.de

Claudia Trommershausen
Fraktionssprecherin
claudia.trommershausen@gruene-marienheide.de
Tel. 02264 7077

Michael Schiefer
Fraktionssprecher
michael.schiefer@gruene.marienheide.de
Tel. 02261 6399548

Marienheide, 6.11.2022

Antrag zur Ratssitzung der Gemeinde Marienheide am 13.12.2022 Haushaltsplan 2023- Produktgruppe 14.01 Umweltmanagement

Sehr geehrter Herr Meisenberg,

die GRÜNE Ratsfraktion beantragt:

Der Ansatz für Transferleistungen in Zeile 15 soll von 50.000,- auf 100.000 erhöht werden.

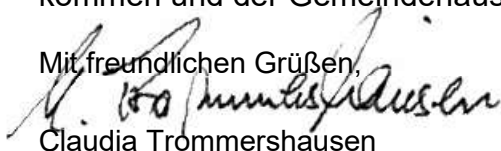
Die Leistungen sollen nicht nur ausschließlich für die Förderung von privaten Photovoltaikanlagen verwendet werden, sondern als Budget für weitere Anreize und Maßnahmen des Klimaschutzes bereitstehen. Diese sollen nach Beratung im Ausschuss für Klima und Umwelt dem Rat zum Beschluss vorgelegt werden.

Dieser Klimaschutzfonds soll erstmalig im Jahr 2023 mit 100.000 € ausgestattet werden. In den Folgejahren sollen Erträge aus gemeindeeigenen Anlagen zur Strom- und Wärmegewinnung sowie Ausschüttungen von künftigen Erneuerbare-Energie-Anlagen in den Fonds fließen. Der Finanzanteil der Gemeinde soll dann entsprechend zurückgenommen werden.

Begründung:

Die Fördermittel für private PV-Anlagen sind im vergangenen Jahr sehr stark nachgefragt worden, so dass eine Reihe von Anträgen nicht berücksichtigt werden konnten. Im Sinne des Ziels der schnellstmöglichen Erreichung der Klimaneutralität sollten deshalb die Anstrengungen verdoppelt werden, um den Anteil von Solardächern in Marienheide schnell zu steigern. Sollten nicht alle Mittel abgerufen werden, sollen weitere Klimaschutzmaßnahmen gefördert werden können. Mittel- bis langfristig soll das Budget mit steigenden Anteilen aus Erträgen von Erneuerbare-Energie-Anlagen gespeist werden, so dass diese den im Klimaschutz engagierten Bürgerinnen und Bürgern direkt zu Gute kommen und der Gemeindehaushalt entlastet wird.

Mit freundlichen Grüßen,



Claudia Trommershausen